

An die
Präsidentin des Burgenländischen Landtages
Frau Verena Dunst
Landhaus
7000 Eisenstadt

Eisenstadt, am 18. November 2021

Selbständiger Antrag

des Landtagsabgeordneten Markus Ullram, Patrik Fazekas, BA, Kolleginnen und Kollegen auf Fassung einer EntschlieÙung betreffend rasches Entlastungspaket für die Burgenländerinnen und Burgenländer

Der Landtag wolle beschließen:

Entschließung

des Burgenländischen Landtages vom betreffend rasches Entlastungspaket für die Burgenländerinnen und Burgenländer

Spätestens mit dem Landes-Voranschlag 2020 hat Landeshauptmann und Finanzreferent Mag. Hans Peter Doskozil bewiesen, dass er die Burgenländerinnen und Burgenländer lieber belasten als entlasten möchte.

Die burgenländische SPÖ-Alleinregierung belastet die Burgenländerinnen und Burgenländer mit zusätzlichen Steuern. Die Kassa des Landes ist leer und soll wieder aufgefüllt werden. Schließlich finanzieren sich die roten Luftschlösser und die „Freunderlwirtschaft“ nicht von selbst. Deshalb kassiert Landeshauptmann Doskozil die Burgenländerinnen und Burgenländer kräftig ab. Ein harter Schlag für viele, besonders in der derzeitigen Corona-Krise.

Folgende Steuern wurden von der SPÖ-Alleinregierung eingeführt bzw. erhöht:

- Erhöhung der GIS-Gebühren
- Bauplatz-Steuer
- Jagd-Steuer
- Strom-Steuer
- Nächtigungssteuer
- uvm.

Aus Sicht der ÖVP ist der eingeschlagene Weg der falsche Weg. Die ÖVP in der Bundesregierung zeigt vor, wie die Menschen entlastet werden. Beispielsweise mit dem Familienbonus, der Ökosozialen Steuerreform, dem Klimaticket und vielem mehr. Die Landesregierung ist gefordert, rasch ein echtes Entlastungspaket für die Burgenländerinnen und Burgenländer vorzulegen. Wer rasch hilft, hilft doppelt.

Der Landtag hat beschlossen:

Die Landesregierung, insbesondere der Landeshauptmann und Finanzreferent, wird aufgefordert, rasch ein echtes Entlastungspaket zu schnüren, welches sämtliche

Steuereinnahmen des Landes evaluiert, neu eingeführte Steuern und Steuererhöhungen rückgängig macht und Verbesserungen für die Burgenländerinnen und Burgenländer herbeiführt.